Stapfia 91 (2009)

ISSN 0252-192X

Erscheinungsdatum von STAPFIA 91: 30. August 2009

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

© Land Oberösterreich, Oberösterreichische Landesmuseen

Museumstr. 14, A-4020 Linz, Austria Direktion: Mag. Dr. Peter Assmann

Biologiezentrum, J.-W.-Klein-Str. 73, A-4040 Linz, Austria

Leitung Biologiezentrum: Dr. Gerhard Aubrecht

Url: http://www.biologiezentrum.at

E-Mail: bio-linz@landesmuseum.at

Redaktion / Layout: Dr. Martin Pfosser

Druck: Plöchl-Druck GmbH, Werndlstr. 2, A-4240 Freistadt, Austria

Bestellung: http://www.biologiezentrum.at/biophp/de/stapfia.php oder bio.buch@landesmuseum.at

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung

des Medieninhabers unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen,

Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Schriftentausch erwünscht!

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form

or by any means without prior written permission from the publisher.

Exchange of publications is welcome!

Zitiervorschlag: Hohla M., Stöhr O., Brandstätter G., Danner J., Diewald W., Essl F., Fiereder H., Grims F., Höglinger F., Kleesadl G., Kraml A., Lenglachner F., Lugmair A., Nadler K., Niklfeld H., Schmalzer A., Schratt-Ehrendorfer L., Schröck C., Strauch M. & H. Wittmann (2009): Katalog und Rote Liste der Gefäßpflanzen Oberösterreichs. — Stapfia 91, Land Oberösterreich, Linz.

Das Projekt "Rote Liste der Gefäßpflanzen Oberösterreichs" wurde finanziell unterstützt von der Abteilung Naturschutz des Landes Oberösterreich.

Umschlag:

Die Essigrose (Rosa gallica, Foto: M. Pfosser) konnte erfreulicherweise in den letzten Jahren in

Oberösterreich wieder nachgewiesen werden.

Rückseite:

Das in der letzten Roten Liste (STRAUCH 1997) als stark gefährdet eingestufte

Große Windröschen (Anemone sylvestris, Foto: P. A. Kraml) gilt heute in Oberösterreich als ausgestorben.





